



Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass aus dieser Anmeldung kein Rechtsanspruch auf Aufnahme abgeleitet werden kann.

Anmeldung für den Zusatzunterricht Fachhochschulreife

Der Anmeldung sind beizufügen:

1. Lebenslauf in tabellarischer Form
2. Zeugnis des mittleren Bildungsabschlusses (beglaubigte Kopie)
3. letztes Zeugnis der Berufsschule (beglaubigte Kopie)

Bitte hier ein
aktuelles Lichtbild
einkleben!

persönliche Angaben

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Name (Nachname, Vorname)	Geburtsort	Geburtsland
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße	Hausnummer	Geburtsdatum
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Postleitzahl	Ort (Ortsteil)	Staatsangehörigkeit(en)
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefonnummer	Religion	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Mailadresse	im privaten Umfeld überwiegend gesprochene Sprache (freiwillige Angabe)	

mittlerer Bildungsabschluss

- Fachhochschulreife
- Realschulabschluss
- Versetzung Klasse 11 Gymnasium
- 9 + 3 + Zusatzunterricht

Name der Schule

Ich habe mich noch an weiteren Schulen um Aufnahme beworben

- Ja Nein

bitte Schule(n) angeben (wenn Antwort Ja)

Ausbildung/Berufsschule

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ausbildungsberuf	Berufsschule
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ausbildungsende	Klasse

Ich erkläre hiermit, dass ich anderweitig noch keine Qualifikation für das Studium an der Fachhochschule erworben und keine Prüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife wiederholt nicht bestanden habe.

Ort, Datum

Unterschrift

Bearbeitungsvermerk der Schule

Erfassungsdatum
Klasse
Kurzzeichen

Entscheidung

Schule
Bewerber



Erläuterung zum Datenschutz

(gemäß Art. 13 und Art. 14 EU-DSGVO)

Verantwortlich für die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Belange an der Christian-Schmidt-Schule ist der Schulleiter Herr Dr. Michael Heil, OStD, Odenwaldstraße 5, 74172 Neckarsulm.

Die Aufgabe des Datenschutzbeauftragten übernimmt Herr RD Joachim Abel, Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmanstraße 21, 70565 Stuttgart.

Die erhobenen personenbezogenen Daten dienen dem Erfüllen des gesetzlichen Erziehungs- und Bildungsauftrags. Die Daten inkl. der Zeugnisdaten werden für die Dauer von bis zu 50 Jahren gespeichert bzw. archiviert, um bei Bedarf z.B. bei sozialversicherungsrechtlichen Fragen (Rentenanspruch) dem Betroffenen auf dessen Wunsch Auskunft geben oder Ersatzzeugnisse ausstellen zu können.

Sie haben als von einer Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person folgende Rechte:

- Gemäß Art. 7 Abs. 3 EU-DSGVO können Sie Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruht, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.
- Gemäß Art. 15 EU-DSGVO können Sie Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen.
- Gemäß Art. 16 EU-DSGVO können Sie die unverzügliche Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.
- Gemäß Art. 17 EU-DSGVO können Sie die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.
- Gemäß Art. 18 EU-DSGVO können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird oder die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen oder wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen.
- Gemäß Art. 21 EU-DSGVO können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Dieses Widerspruchsrecht ist das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer uns übertragenen Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten Ihrer Person überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Gemäß Art. 20 EU-DSGVO können Sie Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen verlangen.
- Gemäß Art. 77 EU-DSGVO können Sie sich bei einer Aufsichtsbehörde beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder an die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit wenden.